

Der Caritasverband für den Landkreis Miltenberg

Die Arbeit der Caritas nimmt ihren Anfang mit dem Wirken Jesu an Kindern, Kranken, Armen und Benachteiligten. Sie setzt sich fort durch das Diakonat im Urchristentum und im Mittelalter durch die Arbeit der Klöster und Stiftungen. Schon lange vor der Gründung des Caritasverbandes gibt es auch im Bistum Würzburg Kongregationen und Vereinigungen, die – zum Teil heute noch – karitativ tätig sind.

Vorgeschichte

- 1897 Der Freiburger Priester Lorenz Werthmann gründet in Köln den „Caritasverband für das katholische Deutschland“ mit Sitz in Freiburg im Breisgau.
- 1916 Die Deutsche Bischofskonferenz erkennt den Caritasverband als „legitime Zusammenfassung der Diözesanverbände zu einer einheitlichen Organisation“ an.
- 1917 Der „Katholische Caritasverband für das Königreich Bayern“ (Landes-Caritasverband) wird gegründet.
- 1918 Die ersten bayerischen Diözesen errichten auf Beschluss der Fuldaer Bischofskonferenz ihre eigenen Diözesanverbände.
- 1920 Am 23. März gründen Hofrat und Bürgermeister a.D. Bernhard Brand sowie Dompfarrer und Domkapitular Dr. Alfred Winterstein den Diözesan-Caritasverband Würzburg. Bischof von Würzburg ist Ferdinand von Schlör.
Im gleichen Jahr werden Orts-Caritasverbände gegründet, von denen nur der Aschaffener Verband durchgehend bis heute besteht.
- 1933 Das Nazi-Regime behindert massiv die Caritasarbeit: Verbot der Caritassammlungen, Beschlagnahmung und Enteignung von karitativen Heimen und Einrichtungen.
- 1945 Die unbeschreibliche Not und Zerstörung nach dem Ende des Krieges stellen den Caritasverband vor schier unlösbare Aufgaben. Caritasdirektor ist Monsignore Robert Kümmert (1945-1969).

Geschichte des Caritasverbandes für den Kreis Miltenberg

- 1974 Am 21. Juli wird der Caritasverband für den Landkreis Miltenberg e.V. gegründet. Die konstituierende Sitzung findet unter Leitung von Dekan Josef Mahr im Miltenberger Pfarrhaus statt. Erster Vorsitzender ist Sparkassendirektor Walter Appel.
Sitz der Geschäftsstelle ist im ehemaligen Institutsgebäude (Mädchenrealschule, heute Seniorenheim „Maria Regina“) in der Hauptstraße 8.
- 1975 Am 1. April wird die Erziehungsberatungsstelle für den Landkreis Miltenberg in Trägerschaft der Caritas eingerichtet.
- 1976 Gründung der Sozialstation St. Gertraud Elsenfeld
- 1977 Am 1. November wird Hans-Georg Riebel erster Geschäftsführer des Caritasverbandes; Umzug der Geschäftsstelle in die Josef-Wirth-Straße.
Dienste: Allgemeiner sozialer Beratungsdienst, Kurenvermittlung, Wohnungslosenbetreuung und Gemeindec Caritas
- 1978 Artur Lutz wird erster Vorsitzender.
- 1979 Am 2. Januar Gründung der Psychosozialen Beratungsstelle (Suchtberatung)
Am 23. März weiht Weihbischof Alfons Kempf das Caritas-Altenheim „Maria Regina“ in Miltenberg ein.
Gründung der Kleiderkammer und des Möbellagers.
- 1980 Am 1. Juli wird die Sozialstation St. Stefanus gegründet.

- 1982 Der Sozialdienst katholischer Frauen Aschaffenburg eröffnet in den Caritas-Räumen Miltenberg eine Außenstelle, 20 Jahre berät sie Schwangere in Konfliktsituationen.
Die Ehe-, Familien- und Lebensberatung der Diözese richtet ebenfalls eine Außenstelle ein.
- 1986 Am 1. November zieht der Caritasverband ins Franziskushaus, dem ehemaligen Franziskanerkloster in Miltenberg.
Elisabeth Bächler wird erste Vorsitzende.
- 1987 Am 17. Oktober Einweihung des Franziskushauses durch Domkapitular Karl Rost (Vorsitzender des Diözesancaritasverbandes Würzburg)
- 1988 Einrichtung der Aussiedlerberatungsstelle (bis 1998)
- 1990 Am 1. Juni wird die Schuldnerberatung gegründet. Am 15. Oktober Einrichtung eines Sozialdienstes für ausländische Flüchtlinge.
- 1991 Josef Reus wird erster Vorsitzender.
- 1992 Einrichtung des Seniorenzentrums Obernburg (Tagespflege und Kurzzeitpflege, bis 1997)
- 1992 Adolf Kraich wird erster Vorsitzender.
- 1995 Stefan Zöller wird kommissarischer Geschäftsführer.
- 1996 Hermann Hellmuth wird Geschäftsführer.
- 1997 27. Januar Gründung der ökumenischen Telefonseelsorge Untermain
Der deutsche Caritasverband besteht seit 100 Jahren. Mit rund 500.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist er der größte Wohlfahrtsverband und größter privater Arbeitgeber in Deutschland.
Dr. Friedrich Stuhlmann wird erster Vorsitzender.
- 2000 Am 1. April Gründung vom Dienst Essen auf Rädern
Am 1. November wird aus dem Kleider- und Möbellager der „DaKauf“ (Sozialkaufhaus in Bürgstadt).
- 2002 Am 1. August übernimmt der Caritasverband die Geschäftsführung der Sozialstation St. Gertraud Elsenfeld.
- 2003 Am 1. September übernimmt der Caritasverband von den Armen Schulschwestern die Trägerschaft der Berufsfachschule in Wörth (Theresienschule).
- 2004 Am 1. Dezember Einrichtung der Alltagshilfen
- 2005 30. November Gründung der Franziskus gGmbH (Pflege- und Serviceeinrichtungen des Caritasverbandes)
- 2006 Am 1. Juni Eröffnung des info&service in Miltenberg
Am 1. September zieht der Dakauf nach Kleinheubach um.
- 2007 Am 1. Januar wird das Cafe fArbe (Erwerbslosentreff) eingerichtet.
Am 1. Mai Gründung der Arbeitsgemeinschaft Beratungsstelle Demenz
- 2008 Am 1. Januar wird das CaritasCentrum Elsenfeld eröffnet.
Am 1. März Gründung der Arbeitsgemeinschaft Seniorenberatung
Am 1. Mai Beginn des Projektes Elsa (Eigenständig leben und Sicherheit im Alter, derzeit eingestellt)
Am 27. Mai Gründung der Arbeitsgemeinschaft „MartinsLaden“ (Lebensmittel für Bedürftige) mit Läden in Miltenberg und Erlenbach
Am 26. Oktober Einweihung der Tagespflege Südspessart (zwischenzeitlich an anderen Träger übergegangen)
Am 1. November Einrichtung einer Schreibbabyberatung durch die Erziehungsberatungsstelle
- 2009 Am 1. Juli Einrichtung des Projektes „Sozialpaten“
- 2010 Am 1. September Einrichtung der Frühen Hilfen (2014 ausgelaufen)

- 2011 Hans Dieter Arnold wird erster Vorsitzender.
Am 1. September Einrichtung des Miltenberger Jugendzentrums
Am 15. Dezember übernimmt Dieter Fuchs kommissarisch die Geschäftsführung.
- 2012 Am 1. April wird Heinrich Almritter Geschäftsführer.
- 2013 Ab 1. Januar: Projekt Schülerpaten
Am 2. Januar Einrichtung der Tagespflege Sulzbach
- 2014 Zum 1. Januar wird die Franziskus GmbH (Pflege- und Serviceeinrichtungen des Caritasverbandes seit 2005) wieder Teil des Verbandes.
21. Juli: 40jähriges Bestehen

*„Kirche ist überall dort, wo Christen im Dienst am Menschen stehen.“
Prälat Peter Neher, Präsident Deutscher Caritasverband*

Zusammenstellung: Dr. Stefan Schüßler, Martin Pechtold
Stand: Januar 2015